



Erstsemester Info

Von Studenten für Studenten

Euer Wegweiser für den Uni-Start

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Der RCDS stellt sich vor	3
Wofür steht der RCDS?	4
Was macht der RCDS?	4
Campus	5
Mensen & Cafés	5
eCampus	5
BAföG	6
Semester- und Kulturticket	7
Hochschulsport	7
Göttinger Nachtleben	8
Sehenswürdigkeiten	9
Hochschulpolitik	10

Vorwort

Liebe Studentinnen und Studenten,

wir - der RCDS Göttingen - heißen Euch an der Georg-August-Universität herzlich willkommen. Das Studium ist für viele von Euch ein vollkommen neuer Lebensabschnitt und besonders am Anfang ist vieles verwirrend. An diesem Punkt knüpft unser Informationsheft an. Wir stellen Euch die Stadt und den Campus vor, erklären die Hochschulpolitik und zeigen Euch, wo ihr am Besten feiern gehen könnt.

Wir hoffen, dass Euch dieses Heft hilft, die Stadt sowie die Universität besser kennenzulernen und Euch einen ersten Eindruck vom Studentenalltag gibt.

Wir wünschen einen tollen Start in einer der schönsten Studentenstädte und freuen uns, Euch auf dem Campus oder beim RCDS wieder zu treffen.



RCDS Göttingen im Juli 2019

Der RCDS stellt sich vor

Die Abkürzung RCDS steht für „Ring Christlich-Demokratischer Studenten“. Wir sind ein Studentenverband mit über 8.000 Mitgliedern, der seit 1951 besteht und sich bundesweit an über 100 Hochschulen für die Interessen der Studenten einsetzt.

Wofür steht der RCDS?

Wir setzen uns für eine ideologiefreie und sachorientierte Hochschulpolitik ein. Basis unserer Arbeit bildet unser Bekenntnis zur freiheitlich-demokratischen Ordnung. Wir glauben an die Freiheit des Einzelnen in einer offenen und solidarischen Gesellschaft und richten unsere Politik an christdemokratischen, konservativen und liberalen Werten aus.

Was macht der RCDS?

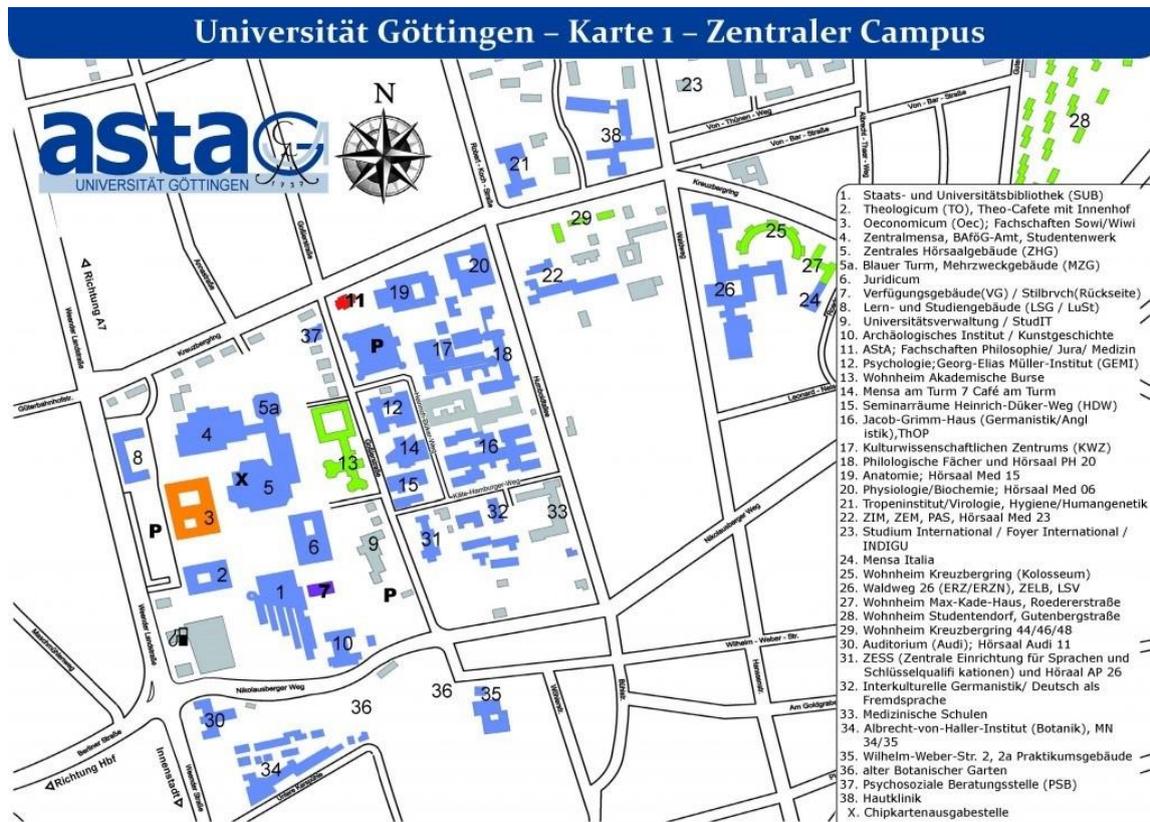
Als hochschulpolitische Gruppe haben wir den Anspruch, zur fachlichen, allgemeinen und vor allem hochschulpolitischen Bildung beizutragen. Des Weiteren sehen wir uns als Servicedienstleister für Studenten, die Euch mit Informationen rund um das Studium und das Leben in Göttingen versorgen und Hilfestellung geben. Wir vertreten die studentischen Interessen in verschiedensten Gremien, u.a. im Studentenparlament und innerhalb der Fachschaften. Ferner organisieren wir regelmäßig allgemein- oder hochschulpolitische Veranstaltungen und veröffentlichen diverse Publikationen, wie z.B. das Studentenblatt oder die Justitia.

Neben der politischen Arbeit kommt bei uns die Freizeit nicht zu kurz. Wir veranstalten neben Kneipenabenden und großen Feiern, auch Ausflüge nach Berlin, Cuxhaven oder in den Harz.



Berlin, bei Fritz Güntzler MdB mit der JU Göttingen

Campus



Mensen und Cafés

Auf der Suche nach gutem und günstigem Essen finden viele Studenten den Weg in die Mensa. Nicht ohne Grund besitzt Göttingen die renommierteste Mensa des Landes. Neben einem reichhaltigen Angebot von warmen Speisen findet sich auch eine Vielzahl an anderen Buffets. In allen Mensen kann man entweder mit dem Studentenausweis oder in bar bezahlen. Die Preise für ein Menü liegen zwischen 2,50€ und 4,50€, können aber je nach der individuellen Zusammenstellung abweichen. Den Speiseplan findet ihr ganz einfach in der App vom Studentenwerk. Die Möglichkeit zum Essen in der Uni habt ihr Montag bis Samstag von 11.30 - 20 Uhr.

Besonders geeignet für eine Lernpause sind die zahlreichen Cafés. Hier findet ihr guten Kaffee und Kuchen sowie belegte Brötchen.

eCampus

Für viele kann der erste Blick auf den eCampus durchaus verwirrend sein. Für Euch haben wir die wichtigsten Funktionen kurz erklärt.

SB/UniVZ: Bietet neben einem Vorlesungsverzeichnis auch die Möglichkeit, sich mit anderen

Studenten zu vernetzen.

StudIP: Die wichtigste Funktion des eCampus. Dort könnt ihr euch für Vorlesungen, Tutorien, etc. anmelden und den Stundenplan erstellen.

FlexNow: Die wohl unbeliebteste Funktion. Hier müsst ihr Euch für die Prüfungen anmelden und erfahrt auch Eure Ergebnisse.

LSG/SUB - Arbeitsräume: Wenn ihr in Gruppen oder in Ruhe alleine arbeiten wollt, könnt ihr so kostenlos Arbeitsräume mieten.

BAföG

Das Bundesausbildungsförderungsgesetz regelt die staatliche Unterstützung für die Ausbildung von Studenten in Deutschland. Umgangssprachlich wird die Förderung, die sich aus dem Gesetz ergibt, als BAföG bezeichnet.

Bevor ihr BAföG beantragt, sollte ihr den BAföG-Rechner auf der Internetseite des Studentenwerks Göttingen nutzen. Dort könnt ihr grob abzuschätzen, ob ihr anspruchsberechtigt seid. Endgültige Gewissheit gibt jedoch erst der verbindliche Antrag.

BAföG wird nicht rückwirkend gewährt, daher ist es empfehlenswert dies möglichst früh zu beantragen. Der Antrag muss dabei schriftlich eingereicht werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Formblätter online auszufüllen.

Grundsätzlich wird der Antrag für ein Jahr entschieden. Folgeanträge müssen spätestens zwei Monate vor dem Ende des Bewilligungszeitraums vollständig beim Studentenwerk vorliegen, damit eine ununterbrochene Zahlung gewährleistet ist.

Ab dem Wintersemester 19/20 liegt der Höchstsatz für Studenten, die nicht mehr bei ihren Eltern wohnen bei 853€.

Habt ihr keinen Anspruch auf BAföG, gibt es auch die Möglichkeit einen Studienkredit aufzunehmen oder sich, zum Beispiel durch einen Job als studentische Hilfskraft am Lehrstuhl, etwas dazu zu verdienen.

Weitere Informationen findet ihr hier: Förderabteilung des Studentenwerks Göttingen

Platz der Göttinger Sieben 4 (im Obergeschoss der Zentralmensa) 0551 / 395134

www.studentenwerk-göttingen.de/studienfinanzierung.html



Semester- und Kulturticket

Semesterticket

Das Semesterticket bietet euch die kostenlose Nutzung vieler Nahverkehrszüge in Niedersachsen, Bremen, in Teilen von Nordhessen (Kassel) und NRW (Paderborn) und nach Groningen (Niederlande). Die genauen Strecken sind immer im aktuellen Beiblatt zum Semesterticket eingetragen, welches ihr auf der Homepage des AStA findet.

Zusätzlich zahlt ihr mit eurem Semesterbeitrag das Bussemesterticket. Damit könnt ihr alle zweistelligen Linien in ganz Göttingen umsonst fahren.

Das wohl am meisten genutzte Verkehrsmittel für Studenten ist jedoch das Fahrrad. Die Promillegrenze von 1,6 % darf dabei nicht überschritten werden und auch das Licht sollte einwandfrei funktionieren.

Kulturticket

Durch das Ticket erhaltet ihr Ermäßigungen oder kostenlosen Eintritt für viele Kultureinrichtungen Göttingens. Hierzu zählen, u.a. das Deutsche Theater, das Göttinger Symphonie Orchester, sowie das Junge Theater und das Städtische Museum. Eine aktuelle Auflistung aller Einrichtungen findet ihr auf der Homepage des AStA.

Hochschulsport

Der Hochschulsport in Göttingen bietet eine große Auswahl an Sportarten, die sowohl von Studenten als auch von Angestellten der Universität wahrgenommen werden können. Der Hochschulsport umfasst ca. 100 verschiedene Sportarten - von exotischen Sportarten wie Bujinkan Ninjutsu über Kanu Wildwasser bis hin zu den Klassikern wie Fußball, ist alles dabei. Weiterhin ist das Fitnessstudio der Uni, das „FIZ“, zu empfehlen. Hier könnt ihr ab 14€ pro Monat auf den großen Freihantel-, Geräte- und Cardiobereich zugreifen. Außerdem findet jedes Sommersemester der DIES Academicus, ein Sportfest für alle Studenten und Sportarten der Universität Göttingen, statt. Für Jogger sind der alte Stadtwall und der Kiessee beliebte Laufrouen.



Fakultätscup 2019

Göttinger Nachtleben

Als Studentenstadt mit über 30.000 Studenten bietet Göttingen eine Vielzahl von Möglichkeiten dem Lernstress zu entfliehen und zu feiern. Orte, an denen dies besonders gut gelingt:

Clubs

Alpenmax *Weender Landstr. 3-7*

Amavi *Güterbahnhofstr. 5*

Club Savoy *Berliner Str. 5*

einsB/Freihafen *Nikolaistr. 1b*

Basement 13 *Prinzenstr. 13*

Exil *Weender Landstraße 5*

Bars

Charly Max *Weender Straße 106*

Irish Pub *Mühlenstr. 4*

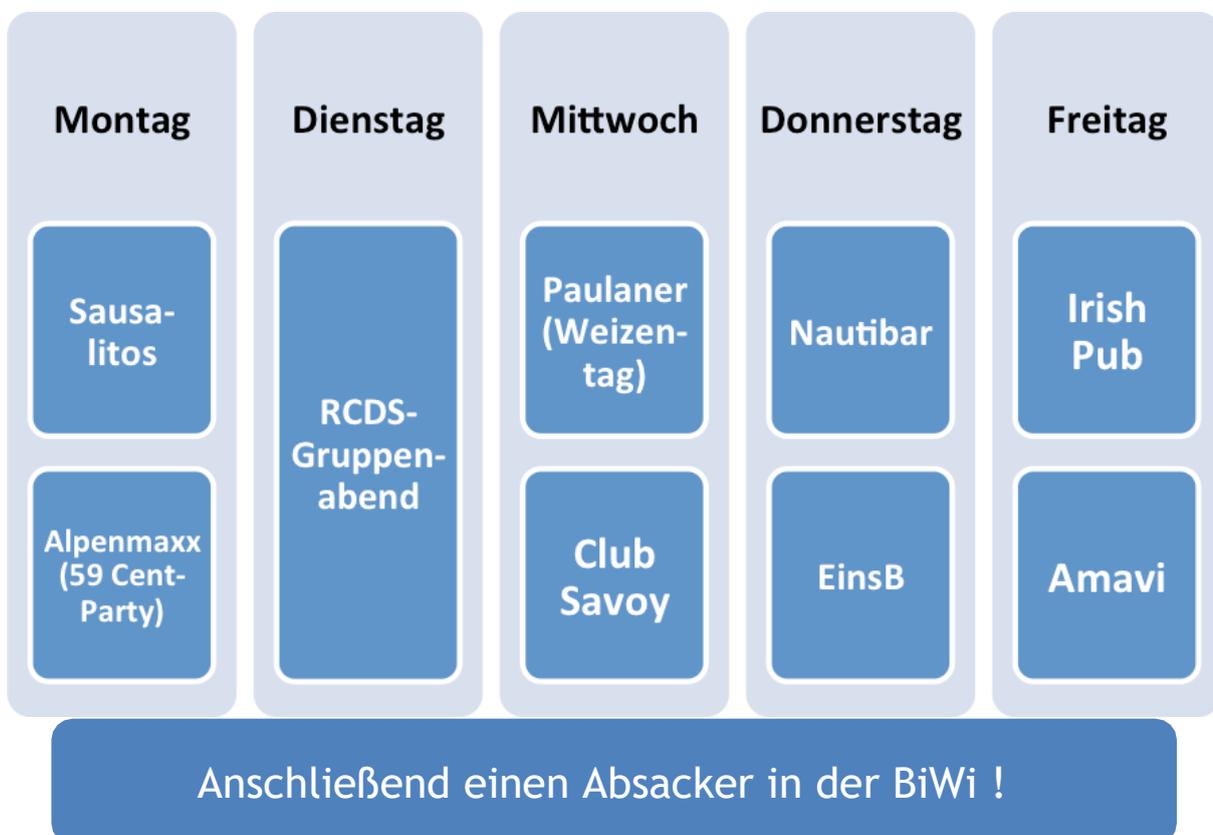
Dots *Barfüßerstraße 12-13*

Thanners *Barfüßerstr. 1*

Nautibar *Theaterstr. 8*

Sausalitos *Hospitalstr. 35*

Natürlich gibt es noch weitere Möglichkeiten zu feiern! Hier findet ihr einen an die O-Phase angelehnten Vorschlag, die Nächte in Göttingen zu verbringen:



Sehenswürdigkeiten

Das Gänseliesel

Das Gänseliesel ist das Wahrzeichen Göttingens. Es steht seit 1901 auf dem Marktplatz und ist die meistgeküsste „Frau“ Göttingens, da es beliebter Brauch der Akademiker ist, es nach bestandener Doktorprüfung zu küssen

Rathaus

Am Markt steht das gotische Alte Rathaus. Sein Kernbau entstand bereits um 1270 als "kophus" und diente als Gildehaus der Kaufleute. Von 1369 bis 1443 wurde es durch mehrfache Umbauten zum Rathaus erweitert. Besonders sehenswert ist der Ratssaal, der „Dorntze“, der den Luxus bot, jeden der zwölf Ratsherrensitze einzeln beheizen zu können.

Aula der Universität

Das klassizistische Aulagebäude entstand in den Jahren 1835 bis 1837 wurde zum 100. Geburtstag der Georg-August-Universität fertiggestellt. Das Giebelrelief gestaltete Ernst von Bandel, der auch das Hermannsdenkmal im Teutoburgerwald schuf. Die Außenfassade erzählt einiges über die Geschichte der Universität. Die dargestellten Figuren symbolisieren die vier Fakultäten, die zur Gründungszeit existierten.

Paulinerstrasse

In den siebziger Jahren vollständig sanierter Straßenzug mit Fachwerkhäusern aus dem 15. bis 18. Jahrhundert. Das Haus Nr. 6 ist das älteste durch Inschrift datierte Wohnhaus Göttingens (1495).

St.Jacobi

Ein Meisterwerk der Gotik und bedeutendstes Bauwerk Göttingens (1361-1459 erbaut) ist St. Jacobi mit seinem 72 m hohen Turm. Der Innenraum, 1998/99 nach Renaissancevorbild restauriert und mit fünf neuen Motivfenstern ausgestattet, beherbergt einen wertvollen Doppelflügelaltar, der 1402 von einem unbekanntem Meister geschaffen wurde.

Cheltenham-Park

1976 nach der englischen Partnerstadt benannte Grünanlage mit Rohns'schem Badehaus, einer Rekonstruktion (1972/73) des 1820 erbauten, ersten öffentlichen Badehauses, und dem Schwänchenteich, einem Rest des Graben- und Wallsystem der äußeren Befestigungsanlagen.



Aula der Universität Göttingen

Hochschulpolitik

StuPa, AStA, FSR, FSP... für viele Erstsemester sind dies Abkürzungen, die für Verwirrung sorgen.

Das wichtigste Organ der Hochschulpolitik bildet das Studentenparlament. Dieses setzt sich je nach Stimmenanteil aus den verschiedenen Hochschulgruppen zusammen. Aus dem StuPa bildet sich dann der AStA (Allgemeiner Studierender Ausschuss), der sich im Idealfall mit den studentischen Belangen auseinandersetzt und die Interessen der Studenten vertritt.

Jedes Jahr habt ihr die Möglichkeit, über die Hochschulwahlen einer der folgenden hochschulpolitischen Gruppen eure Stimme zu geben.

RCDS: Der CDU nahestehend, jedoch organisatorisch unabhängig, vertritt der Ring Christlich-Demokratischer Studenten eine sachorientierte und ideologiefreie Hochschulpolitik, die sich an den Interessen der Studenten orientiert.

ADF: Der Verbund von ADW, DAF, UM und UL auf Uni-Ebene bezeichnet sich selbst als parteiübergreifende, hochschulpolitische Gruppe an der Universität Göttingen ohne allgemeinpolitische Ausrichtung.

LHG: Vertritt liberale Positionen.

GHG: Vertritt grüne Themen, steht dabei jedoch in keiner Verbindung mit Bündnis 90 / Die Grünen.

Juso-HSG: Offiziell die Studentenorganisation der SPD und der Jungsozialisten. Werden jedoch von der eigenen Mutterpartei zunehmend abgelehnt.

SRK : Linkes Chaos.

ALL: Sehr linke basisdemokratische Gruppe.

Die Partei: Spaßpartei, die sich als „extreme Mitte“ bezeichnet.

Wir wünschen Euch ein erfolgreiches Semester und freuen uns, den ein oder anderen beim Einsteiger- oder Gruppenabend begrüßen zu dürfen!

Euer RCDS Göttingen



WAS UNS VEREINT.

Schierker
Feuerstein



Masamil-
genossen.de

Alte Liebe, neu entdeckt. Willys Geheimnis feiner Kräuter.

HAUPTSACHE MIT EUCH. schierker-feuerstein.de



Wir sitzen gleich neben Ihnen

Unsere Hochschulberater finden Sie da, wo es am meisten Sinn macht: direkt an Ihrem Campus.

Dort stehen wir Ihnen rund um alle Fragen zu Ihrer Krankenversicherung – vor, während und nach dem Studium – zur Verfügung. Gerne treffen wir uns wo Sie wollen, Anruf oder E-Mail genügt.

Tobias Gorr
Privatkundenberater
Tel. 040 - 460 65 11 14 04
tobias.gorr@tk.de